

Pressemitteilung
Kiel, 28.02.2022

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 74
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: info@ssw.de

Einladung: SSW-Parteitag stellt Weichen für die Landtagswahl

Sehr geehrte Pressevertreterinnen und -Vertreter,

liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit lade ich Sie ein zum außerordentlichen Landesparteitag des SSW am

5. März ab 10.00 Uhr im "Hotel des Nordens",

Alte Zollstraße 44, 24955 Harrislee

Hauptanliegen des Parteitags ist die Beratung und der Beschluss des Wahlprogramms zur Landtagswahl 2022. In ihrem rund 80-seitigen Entwurf wirbt die Partei für ihre Vision eines nordisch inspirierten Wohlfahrtsstaates, der nachhaltig wirtschaftet, Lasten fair verteilt und niemanden aus dem Blick lässt. Entsprechend hat die Partei ihren Wahlkampf mit dem Claim "Damit das Leben im Norden bezahlbar bleibt" überschrieben.

„Schleswig-Holstein ächzt unter Preissteigerungen, die insbesondere von Menschen mit geringem Einkommen kaum noch zu stemmen sind. Ob bei den Mieten, den Kitakosten, an der Zapfsäule, in Bussen und Bahnen oder bei der Energieversorgung: Die Landesregierung hat es in fünf Jahren schlicht versäumt, dieser Entwicklung vorzubeugen“, sagt Spitzenkandidat Lars Harms.

„Jamaika hat die Energiewende verschleppt und die Digitalisierung verschlafen. Beim Wohnungsbau ist die Landesregierung kaum voran gekommen, sondern hat die Situation mit der Abschaffung der Mietpreisbremse sogar noch verschärft“, so Harms.

Der SSW stehe für ein nachhaltiges und soziales Schleswig-Holstein, das nicht nur dem oberen Einkommensdrittel, sondern allen Menschen Perspektiven und Möglichkeiten bietet.

„Wir müssen endlich die richtigen Weichen dafür stellen, dass die Menschen sich auch morgen noch ein gutes und sicheres Leben im Norden leisten können. Diese Vision prägt unser Wahlprogramm vom ersten bis zum letzten Satz. Der SSW ist und bleibt der Anwalt des Nordens und damit eine echte, regionale Alternative für die Wählerinnen und Wähler“, so der SSW-Spitzenkandidat.

Ein weiterer Schwerpunkt des Landesparteitag wird die Verabschiedung einer Resolution zum Einmarsch russischer Truppen in die Ukraine sein. „Der Angriffskrieg Putins ist völkerrechtswidrig, unmenschlich und sofort einzustellen. Die Menschen in der Ukraine haben unsere volle Unterstützung. Das werden wir deutlich machen“, erklärt Christian Dirschauer, Landesvorsitzender des SSW.

Die komplette Tagesordnung für den Parteitag samt Entwurf des Wahlprogramms finden Sie auf unserer Internetseite unter folgendem Link: <https://www.ssw.de/themen/einladung-zum-ausserordentlichen-landesparteitag-1>.

Zusätzlich zur Präsenzveranstaltung übertragen wir den Parteitag auch per Livestream auf unserer Internetseite [ssw.de](http://www.ssw.de) sowie auf Facebooks unter www.facebook.com/SSWpresse.

Aus organisatorischen Gründen bitte ich um Voranmeldung an per.dittrich@ssw.de oder telefonisch 01520 161 2276 bis einschließlich Donnerstag, den 3. März.

Mit freundlichen Grüßen,

Per Dittrich
Pressesprecher